

Schulinternes Curriculum – *Kath. Religion Klasse 4...* Anlage 12 erstellt für die Grundschule Kuhstraße

Zeit	Kompetenz	Thema/Reihe	Medien/Lernorte
Schulanfang bis zu den Herbstferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreiben die Innengestaltung der Kirche und erläutern ihre Bedeutung für den Gottesdienst: Ambo, Tabernakel, Ewiges Licht, Kreuzweg</li> <li>• Kennen die Anfänge der evangelischen Konfession (Martin Luther, Reformation) und stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den beiden großen christlichen Konfessionen heraus</li> <li>• Kennen die Kirche als Ort der Versammlung und Feier christlicher Gemeinde</li> <li>• Verhalten sich angemessen im Kirchenraum und bei Gottesdiensten</li> <li>• Beschreiben Aufgaben und Dienste in der Gemeinde und erzählen von Aufgaben, die Kinder in der Gemeinde übernehmen können (z.B. Messdiener)</li> <li>• Kennen die Sakramente der Taufe, Eucharistie und deuten sie als Gottes Zuwendung und Nähe in Zeichen</li> <li>• Beschreiben die christliche Bedeutung des Sonntags</li> <li>• Bringen das christliche Verständnis der Dreieinigkeit Gottes in Worten, Bildern, Symbolen und Gesten zum Ausdruck: Kreuzzeichen, Segenssprüche</li> </ul>	<b>Katholisch - Evangelisch</b>	Besuch der katholischen sowie der evangelischen Kirche, Fragen Suchen Entdecken 4, Texte über Martin Luther

Nach den Herbstferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geben exemplarische Glaubensgeschichten des AT in eigenen Worten wieder: Abraham und Sarah, Mose und der Auszug aus Ägypten, Mirjamlied</li> <li>• zeigen an diesen Glaubenszeugnissen, wie Menschen im Vertrauen auf Gott ihr Leben verändert haben</li> </ul>	<b>Abraham und Sarah</b>	
Bis Weihnachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• geben die Kindheitsgeschichten Jesu nach Lukas und Matthäus in eigenen Worten wieder</li> <li>• deuten die Botschaft des Weihnachtsfestes als Glaubensüberzeugung: Gott wird Mensch und kommt zu den Menschen</li> </ul>	<b>Weihnachten</b>	
Januar	<ul style="list-style-type: none"> <li>• entdecken Vorbilder in Menschen, die sich für andere einsetzen und deren Leben sich deshalb als Nachfolge Christi deuten lässt</li> <li>• deuten an Marias Lebensweg, wie Menschen sich von Gott in Anspruch nehmen lassen und unter dem Anspruch Gottes handeln</li> </ul>	<b>Mit und an Maria lernen</b>	Cluster „Was wisst ihr von Maria?“ als Einstieg, Text „Maria in biblischen Geschichten“, Einfühlung in Marias Lebensweg über verschiedene Stationen (Grundschule Religion, Heft 29)
Februar	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Einmaligkeit jedes Menschen mit seinen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen</li> <li>• bringen freudige und schmerzhaft erlebte Erlebnisse zum Ausdruck und teilen Erfahrungen im Umgang mit diesen Erlebnissen einander mit</li> </ul>	<b>Dem Leben vertrauen können</b>	Paul Klee: „Mit grünen Strümpfen“ (Fragen Suchen Entdecken 4)

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen dar, wie die Bibel von Gott als Schöpfer, Befreier, Vater spricht</li> <li>• benennen wesentliche Aussagen der beiden Schöpfungstexte</li> <li>• bringen Freude, Lob und Dankbarkeit über die Schöpfung in verschiedenen Gestaltungsformen zum Ausdruck</li> <li>• fragen „Woher kommt die Welt?“ und bedenken Antworten der Bibel und der Naturwissenschaften nach Herkunft und Zukunft der Welt</li> <li>• deuten die besondere Stellung des Menschen in der Schöpfung</li> <li>• finden Wege eines verantwortungsvollen christlichen Umgangs mit der Schöpfung in eigener Mitverantwortung</li> </ul>	<p><b>Schöpfung bewahren</b></p>	<p>Schöpfungsbilder malen, Bilder von Künstlern zur Schöpfung betrachten, Lied „Er hält die ganze Welt in seiner Hand“</p>
<p>März</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen, dass in Psalmen menschliche Grundhaltungen wie Loben, Danken, Klagen und Bitten zum Ausdruck kommen: David als „Sänger“ von Psalmen</li> <li>• gestalten ihre Erfahrungen mit Worten und Bildern der Psalmen</li> <li>• unterscheiden elementare Ausdrucksformen der Gottesbeziehung: Loben, Danken, Bitten, Klagen</li> <li>• kennen wichtige Gebete in der Bibel, und bringen ihre eigene Hinwendung zu Gott sprechend, schreibend oder gestaltend zum Ausdruck: das Vaterunser</li> <li>• entdecken in biblischen Texten Gottes bedingungslose Annahme jedes Menschen und bringen diese auf verschiedene Weise zum Ausdruck (z.B. in Worten, Texten, Bildern, Liedern)</li> </ul>	<p><b>Psalmen</b></p>	<p>Psalmen durch Standbilder darstellen, evt. Psalmwort-Kartei, eigenes Psalmen-Forscherbuch erstellen</p>



Juni	<ul style="list-style-type: none"> <li>• entdecken in der Verschiedenartigkeit der Menschen eine Bereicherung für das Zusammenleben</li> <li>• benennen wichtige Elemente des muslimischen Glaubens: Koran, Mohammed, Ramadan, Moschee</li> <li>• stellen Bezüge zwischen Judentum, Christentum und Islam her (z.B. Mose)</li> <li>• wissen, dass Abraham Stammvater des Glaubens der Juden Christen und Muslime ist</li> <li>• benennen wichtige Elemente des jüdischen Glaubens: Thora, Schabbat, Pessach-Fest, Synagoge</li> <li>• erzählen von den verschiedenen religiösen Gruppierungen zur Zeit Jesu (z.B. Pharisäer, Sadduzäer, Zeloten)</li> </ul>	<b>Weltreligionen</b>	Bücherkiste zu Weltreligionen, Expertenarbeiten mit Präsentation, Nutzung des Internets